



Klassenführungen Landesbibliothek Glarus.

Angebote für Kindergarten und Schulklassen.

kanton **glarus – Bildung und Kultur**

Landesbibliothek Glarus
Hauptstrasse 60
CH-8750 Glarus
Telefon +41 (0)55 646 63 30
www.gl.ch/landesbibliothek
landesbibliothek@gl.ch

Glarnerland macht beweglich.

Herzlich Willkommen in der Landesbibliothek Glarus

Liebe Lehrpersonen

Lesen soll Freude bereiten und die Bibliothek soll ein Ort sein, an dem man sich gerne aufhält um

- ein bestimmtes Buch und weitere Medien zu suchen
- Informationen über ein bestimmtes Thema zu finden
- zu Stöbern
- zu Lesen
- sich inspirieren zu lassen
- sich über verschiedene Medienarten informieren zu können
- sich wohl zu fühlen

Die Landesbibliothek Glarus möchte ihren Beitrag zur Vermittlung von Lese- und Informationskompetenz an Kinder und Jugendliche wahrnehmen. Damit Ihre Schüler und Schülerinnen (SuS) die Bibliothek richtig kennen- und nutzen lernen können, bieten wir Ihnen diverse Klassenangebote an.

Diese sind aufeinander aufbauend, können aber auch einzeln genutzt werden. Für jede Altersstufe stehen verschiedene Angebote zur Verfügung. Neben den vorbereiteten Angeboten kann gerne auch auf individuelle Wünsche eingegangen werden. Ideen und Wünsche der Lehrpersonen werden gerne entgegengenommen.

Sie möchten eine Klassenführung bei uns buchen? Auf den letzten zwei Seiten der Broschüre finden Sie die genauen Angaben zur Anmeldung sowie das dazugehörige Anmeldeformular. Online-Anmeldungen sind über die Landesbibliothek Website www.gl.ch/landesbibliothek oder über das Service-Portal my.gl.ch möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Klassenbesuch.

Ihre Landesbibliothek Glarus
Klassenführungen

Ursula Briggen
E-Mail Ursula.Briggen@gl.ch
Telefon +41 (0)55 646 63 21

Céline Glaus
E-Mail Celine.Glaus@gl.ch
Telefon +41 (0)55 646 63 23

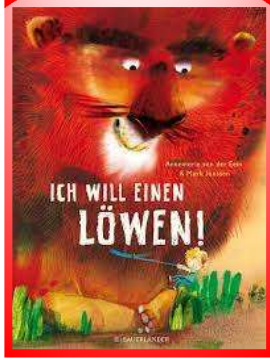
Inhaltsverzeichnis

Finden Sie hier das passende Angebot für Ihre Klasse:

Ich will einen Löwen!	KG, 1.-2. US	4
Gesucht! Henri der Bücherdieb	KG, 1.-2. US	5
Ein Löwe in der Bibliothek	KG, 1.-2. US	6
Auch Gespenster lesen gerne	2.-3. US	7
Bibliothekspuzzle	2.-5. US	8
Erste Sätze	2.-6. US, 1.-3. OS	9
Wörterlotto	3.-5. US	10
Detektivspiel	5.-6. US	11
Büchercasting	5.-6. US, 1.-3. OS	12
Frei erfunden	5.-6. US, 1.-3. OS	13
Der Fehlerteufel	5.-6. US, 1.-3. OS	14
A, B oder C?	5.-6. US, 1.-3. OS	15
Einbruch in die Landesbibliothek	1.-3. OS	16
Ablauf Anmeldung		17
Anmeldeformular Klassenbesuche		18

Ich will einen Löwen!

KG, 1.-2. US



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Kindermedien)
- Wörterlotto
- Stöbern und Ausleihe (Einführung in Online-Katalog nach Bedarf)
- Verabschiedung

Was passiert?

Gemeinsam hören wir die Geschichte von Finn, der sich dringend ein Haustier wünscht. Wir hören viele neue Wörter und müssen uns gut konzentrieren, diese auf unserem Lottozettel zu erkennen und dann anzukreuzen. Damit man auch gut mitmachen kann, ohne alle Wörter lesen zu können, sind zu allen Begriffen auch Symbolbilder abgedruckt. Wer zuerst drei Treffer ankreuzen kann, ruft: «Lotto!». Nach dem spielerischen Einstieg erkunden wir den Kinderpavillon und suchen dort Bücher zum vorgegebenen Klassenthema oder einfach so für uns zum Lesen. Wer will, sucht unter Anleitung am Computer nach gewünschten Medien. Es bleibt Zeit zum Stöbern und Medien ausleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Spielerischer Einblick ins Geschichtenerzählen.
- Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes der Landesbibliothek Glarus.
- Selbständige Auswahl von Medien nach bestimmten Kriterien und Ausleihe an der Theke.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

Kindergarten, 1. Unterstufe, 2. Unterstufe

Zeitaufwand

60 Minuten

Ziel

Kennenlernen der Landesbibliothek und des Medienangebotes.

Gesucht! Henri der Bücherdieb

KG, 1.-2. US



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Kindermedien)
- Leseanimation mit Kamishibai (Fünf Hasen-Arbeitsposten optional)
- Spielerisches Kennenlernen des Medienangebotes in Kleingruppen (nach Wunsch angepasst an das aktuelle Klassenthema)
- Kurze Buchvorstellung durch jede Kleingruppe (optional)
- Stöbern und Ausleihe (Einführung in Online-Katalog nach Bedarf. Bei Interesse dürfen die SuS versuchen, am Computer selbst ein Wort einzutippen, um Medien zu einem Thema zu finden.)
- Verabschiedung

Was passiert?

Wir hören gemeinsam die Geschichte von Henri und Arthur, die beide Bücher über alles lieben. Durch genaues Hinschauen und Hinhören lösen wir den Fall des Bücherklaus.

Die SuS können das Gehörte an fünf Hasen-Arbeitsposten vertiefen und sich neue Wörter aneignen. Mit der gestellten Aufgabe an die Kleingruppen lernen die SuS das Medienangebot näher kennen. Anschliessend erklären sie in einer kleinen Buchvorstellung, wieso sie genau ihr Buch ausgewählt haben. Es bleibt Zeit zum Stöbern und Medien ausleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Spielerischer Einblick ins dialogische Geschichtenerzählen.
- Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes der Landesbibliothek Glarus.
- Selbständige Auswahl von Medien nach bestimmten Kriterien und Ausleihe an der Theke.
- Die SuS trauen sich, ein Buch kurz vorzustellen.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

Kindergarten, 1. Unterstufe, 2. Unterstufe

Zeitaufwand

60-90 Minuten

Ziel

Kennenlernen der Landesbibliothek und des Medienangebotes.

Ein Löwe in der Bibliothek

KG, 1.-2. US



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Kindermedien)
- Vermittlung der Regeln in Bibliotheken mittels einer Löwengeschichte
- Spielerisches Kennenlernen des Medienangebotes in Kleingruppen (nach Wunsch angepasst an das aktuelle Klassenthema)
- Kurze Buchvorstellung durch jede Kleingruppe (optional)
- Stöbern und Ausleihe (Einführung in Online-Katalog nach Bedarf. Bei Interesse dürfen die SuS versuchen, am Computer selbst ein Wort einzutippen, um Medien zu einem Thema zu finden.)
- Verabschiedung

Was passiert?

Wir hören den ersten Teil der Geschichte und erfahren, welche Regeln in einer Bibliothek gelten. Bei Halbzeit der Geschichte werden die SuS alleine oder in Kleingruppen auf Löwensuche geschickt. Dort wo sich ein Löwe versteckt, wählen sie ein Buch aus. Mit der gestellten Aufgabe an die Kleingruppen lernen die SuS das Medienangebot näher kennen. Die SuS kommen mit einem Buch und den gefundenen Löwen zurück zum Platz, wo die Löwen der Grösse nach sortiert werden. Nun folgt der zweite Teil der Geschichte und zum Abschluss erklären die SuS in einer kleinen Buchvorstellung, wieso sie genau ihr Buch ausgewählt haben. Es bleibt Zeit zum Stöbern und Medien ausleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Spielerischer Einblick ins dialogische Geschichtenerzählen.
- Durch den aktiven mündlichen Austausch beim Sortieren der Löwen werden die sozialen und kommunikativen Fähigkeiten gestärkt.
- Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes der Landesbibliothek Glarus.
- Selbständige Auswahl von Medien nach bestimmten Kriterien und Ausleihe an der Theke.
- Die SuS trauen sich, ein Buch kurz vorzustellen.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

Kindergarten, 1. Unterstufe, 2. Unterstufe

Zeitaufwand

60-90 Minuten

Ziel

Kennenlernen der Landesbibliothek und des Medienangebotes.



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Kindermedien)
- Einleitung in das Problem der Medienbestellungen von Gespenstern
- Spielerisches Kennenlernen des Medienangebotes (inkl. Non-Books) in Kleingruppen (nach Wunsch angepasst an das aktuelle Klassenthema)
- Kurze Buchvorstellung durch jede Kleingruppe
- Stöbern und Ausleihe (Einführung in Online-Katalog nach Bedarf)
- Verabschiedung

Was passiert?

Die drei Gespenster Buhu, Fridolin und Risibisi haben Langeweile. Da sie ihr zu Hause nicht bei Tageslicht verlassen können, schickt die Bibliothek ihnen immer Medienpakete. Am Tag der Klassenführung haben die Bibliothekare keine Zeit, die Medien auszuwählen. Deshalb werden die SuS gebeten, dies zu tun. In Kleingruppen aufgeteilt machen sich die SuS auf die Suche nach Medien, die sich die Gespenster wünschen. Anschliessend erklären sie in einer kleinen Buchvorstellung, wo sie die Medien gefunden haben und warum sie speziell eines davon für ihr Gespenst ausgewählt haben. Es bleibt Zeit zum Stöbern und Medien ausleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Durch den aktiven Einbezug der SuS wird ihnen die Bibliotheksarbeit vertieft nähergebracht.
- Vertieftes Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes der Landesbibliothek Glarus (inkl. Non-Books).
- Selbständige Auswahl von Medien nach bestimmten Kriterien und Ausleihe an der Theke.
- Mit der Vorstellung von Medien aus verschiedenen Themenbereichen informieren sich die SuS gegenseitig über das Medienangebot.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

2. Unterstufe, 3. Unterstufe

Zeitaufwand

60-90 Minuten

Ziel

Vertieftes Kennenlernen der Landesbibliothek und des Medienangebotes.



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus altersentsprechend)
- Kennenlernen des Medienbestands und der Aufstellung der Medien in einer Gruppenarbeit
- Kennenlernen von verschiedenen Medientypen (Buch, Sachbuch, Non-Books)
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

In Gruppen entdecken die SuS verschiedene Abteilungen der Bibliothek und spüren verschiedene, vielleicht noch unentdeckte, Orte auf. Sie lernen dabei unterschiedlichste Medien und deren Standort in der Bibliothek kennen. Mithilfe der gefundenen Puzzleteilchen kommen wir gemeinsam ins Gespräch über die geltenden Bibliotheksregeln. Es bleibt anschliessend Zeit zum Stöbern und Medien ausleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Vertieftes Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes der Landesbibliothek Glarus
- Die SuS kennen die verschiedenen Themenabteilungen und ihre Untergruppen sowie das Angebot der Non-Books.
- Unter Anleitung finden die SuS verschiedene Medien im Bibliotheksbestand.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

2. Unterstufe, 3. Unterstufe, 4. Untrestufe, 5. Unterstufe

Zeitaufwand

60 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über das Medienangebot und die Medienaufstellung in der Landesbibliothek. In der Gruppenarbeit werden die verschiedenen Medienarten und die Bibliotheksregeln geschult.

Erste Sätze

2.-6. US, 1.-3. OS



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus altersentsprechend)
- Kennenlernen verschiedener Bücher
- Diskussion über Buchcover und Inhalt des Buches
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Die SuS ordnen ersten Sätze aus Büchern oder auch Bilder aus Bilderbüchern dem passenden Buch zu. Die Kinder lernen dabei Bücher einzuschätzen und machen sich Gedanken über den Inhalt des Buches. Anschliessende Diskussion und Auflösung mit der Klasse.

Was wollen wir erreichen?

- Die SuS lernen verschiedene Bücher kennen.
- Die SuS lassen sich auf neue Bücher ein und lernen sich darüber auszutauschen.
- Reflektion über die Wechselwirkung zwischen Bild und Sprache.
- Spielerisch werden die SuS zum Vorlesen animiert.
- Der Prozess, wie ein Medium ausgesucht wird, wird geschult.

Klassenstufe

2. Unterstufe bis 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über die grosse Auswahl an Büchern in der Landesbibliothek. Schulung der Buchauswahl nach verschiedenen Kriterien.

Dieses Angebot eignet sich als Nachfolgelektion zu einem früheren Besuch in der Landesbibliothek.



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Jugendmedien)
- Wörterlotto
- Einführung in den Online-Katalog (optional)
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Alle SuS erhalten eine Liste mit Wörtern. Gemeinsam hören wir ein Kapitel aus einem aktuell verfügbaren Buch. Die SuS streichen jedes Wort auf ihrer Liste durch, sobald es in der Geschichte erwähnt wird. Wer zuerst zwei, drei oder vier Wörter durchstreichen kann, ruft: «Lotto!». Durch aufmerksames Zuhören kann man zum Lottochampion werden. Danach dürfen frei Medien ausgewählt und an der Ausleihtheke ausgeliehen werden.

Was wollen wir erreichen?

- Spielerischer Einstieg mit Hilfe einer Geschichte.
- Weiterführendes Kennenlernen des vielseitigen Medienangebotes in der Landesbibliothek Glarus.
- Selbständige Auswahl von Medien nach bestimmten Kriterien und Ausleihe an der Theke.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten und fühlen sich wohl.

Klassenstufe

3. Unterstufe, 4. Unterstufe, 5. Unterstufe

Zeitaufwand

60 Minuten

Ziel

Weiterführendes Kennenlernen der Landesbibliothek und des Medienangebotes. Zeit haben und in Ruhe Medien auswählen.

Dieses Angebot eignet sich als Nachfolgelektion zu einem früheren Besuch in der Landesbibliothek.



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Jugendmedien)
- Führung durch die Bibliothek und Kennenlernen der Aufstellung
- Kurzeinführung in den Online-Katalog
- Detektivspiel (eine Art Schnitzeljagd) durch die Bibliothek
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Auf unerklärliche Weise sind in der Landesbibliothek Bücher verschwunden. Das Bibliotheksteam hofft auf die Mithilfe der Detektiv-Teams aus der Schulklasse. Durch das Knacken von Rätseln, die Decodierung von Signaturen und das Aufspüren versteckter Hinweise lösen die SuS hoffentlich den Fall. Spielerisch entdecken die SuS die Landesbibliothek und lernen, sich darin selbstständig zurechtzufinden. Achtung: Exaktes Lesen ist gefragt!

Was wollen wir erreichen?

- Die SuS können sich innerhalb der Bibliothek orientieren und kennen die verschiedenen Räume und Themenabteilungen.
- Sie kennen die Standorte von verschiedenen Medienarten und die Aufstellung der Medien im Regal.
- Das Angebot der Bibliothek kann selbständig genutzt werden und bei Bedarf wird Hilfe angefordert.
- Die SuS nutzen den Bibliothekskatalog, um Medien zu suchen.
- Die SuS kennen die Regeln, die in einer Bibliothek gelten.
- Die SuS nehmen die Bibliothek als ausserschulischen Lernort wahr und wissen sie vielfältig zu nutzen.

Klassenstufe

5. Unterstufe, 6. Unterstufe

Zeitaufwand

90 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über das Medienangebot und die Medienaufstellung in der Landesbibliothek. Mit der Schnitzeljagd wird die selbständige Nutzung der Bibliothek gefördert. Vermittlung von Vorgehensweisen bei der Recherche am Computer.



Was läuft?

- Begrüssung und Kurzinfor/Repetition Landesbibliothek (Fokus altersentsprechend)
- Verschiedene Bücher treten heute zum Casting an
- Mittels verschiedener Kriterien werden die Casting-Bücher aussortiert bzw. bewertet
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Wie bei einer echten Castingshow tritt eine Auswahl an Jugendbüchern (auf Wunsch nach Klassenthema oder nach Genre) an, um den Wettbewerb zu gewinnen. Verschiedene Kriterien werden bewertet: Titel, Autor, Infotext der Buchrückseite, Infotext im Umschlag, ein Abschnitt auf Seite 99 des Buches.

Variante A: In jeder Runde fällt ein Buch aus dem Rennen:
Das Buch, welches zuletzt zum Lesen übrigbleibt, gewinnt.

Variante B: In jeder Runde sammeln alle Bücher Punkte:
Das Buch, welches zuletzt am meisten Punkte hat, gewinnt.

Im Anschluss bleibt genug Zeit, um sich alle Bücher nochmals anzuschauen, zu stöbern und Medien auszuleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Sie SuS lernen unterschiedliche Buch-Genres kennen.
- Der Prozess, wie und nach welchen Kriterien ein Buch ausgesucht wird, wird geschult und vertieft.
- Sind die SuS in Gruppen eingeteilt, müssen sie sich auf eine gemeinsame Bewertung einigen und ihre Sozialkompetenzen werden mit diesem Prozess gefördert.
- Jedes Casting-Buch wird thematisiert und somit eine grosse Palette an Büchern präsentiert.
- Es wird gezeigt, dass die Auswahl eines Buches mit Spass verbunden werden kann.

Klassenstufe

5. Unterstufe, 6. Unterstufe, 1. Oberstufe, 2. Oberstufe, 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60-90 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über das Medienangebot der Landesbibliothek. Mit der Gruppenarbeit wird die Auswahl eines Buches nach verschiedenen Kriterien geschult.



Was läuft?

- Begrüssung und Kurzinfor/Repetition Landesbibliothek (Fokus altersentsprechend)
- Die SuS stellen ein Buch vor, ohne es gelesen zu haben
- Nur mit Hilfe des Covers wird eine spannende Buchpräsentation vorbereitet
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Alle SuS wählen ein Buch aus, das sie nicht kennen. Während einiger Minuten wird das Cover betrachtet. Die SuS stellen der Klasse ihr Buch vor. Die Geschichte wird frei erfunden, aber so dargestellt, als hätte man das Buch wirklich gelesen. Im Anschluss lernen die SuS den tatsächlichen Inhalt der Bücher kennen. Es bleibt genug Zeit, um sich alle «Buchkandidaten» nochmals anzuschauen, zu stöbern und Medien auszuleihen.

Was wollen wir erreichen?

- Die SuS lernen unterschiedliche Buch-Genres kennen.
- Die SuS lassen sich auf neue Bücher ein und lernen sich darüber auszutauschen.
- Es wird gezeigt, dass die Auswahl eines Buches mit Spass verbunden werden kann.
- Mit der Vorgabe, die Bücher nicht zu lesen, wird der Reiz der Lektüre gesteigert.

Klassenstufe

5. Unterstufe, 6. Unterstufe, 1. Oberstufe, 2. Oberstufe, 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60-90 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über die grosse Auswahl an Romanen in der Landesbibliothek. Mit der Gruppenarbeit wird die Auswahl eines Buches nach verschiedenen Kriterien geschult.

Dieses Angebot eignet sich als Nachfolgektion zu einem früheren Besuch in der Landesbibliothek.

Der Fehlerteufel

5.-6. US, 1.-3. OS



Was läuft?

- Begrüßung und Kurzinfo/Repetition Landesbibliothek (Fokus Jugend-Sachbücher)
- Vorstellung von Sachbüchern und Informationen zur Fehlerteufel-Knobelei
- Einteilung der SuS in Zweiergruppen
- Auswahl und Präsentation eines Sachbuches durch jede Zweiergruppe
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Die Bibliothekarin stellt eine Auswahl von Sachbüchern vor und erklärt, wie die Fehlerteufel-Knobelei funktioniert. Die SuS suchen sich zu zweit eines der Sachbücher aus. Sie wählen darin einen kurzen Text und versuchen, knifflige Fehler einzuschmuggeln, indem sie zwei Wörter durch eigene ersetzen. Der Reihe nach stellt jedes Team sein Sachbuch vor und liest den Text mit den eingebauten Fehlern vor. Das Publikum versucht, die zwei Fehlerteufel zu erraten.

Was wollen wir erreichen?

- Durch den spielerischen Charakter der Buchpräsentation werden die SuS (für sie unbewusst) dazu gebracht, einen Text mehrmals zu lesen bzw. vorzulesen.
- Der Aufbau eines Sachbuches wird vertieft angeschaut.
- Die Rollenverteilung bei der Präsentation des Buches und dem Vorlesen des Textes kann den Fähigkeiten der SuS angepasst werden.
- Auch leseschwächere SuS können aktiv mitarbeiten.
- Neben der Buchauswahl und dem vertieften Arbeiten mit dem Text steht vor allem auch der Spass im Vordergrund.

Klassenstufe

5. Unterstufe, 6. Unterstufe, 1. Oberstufe, 2. Oberstufe, 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60

Ziel

Die SuS erhalten vertiefte Informationen zu Sachbüchern. Auf spielerische Art werden die SuS dazu gebracht, Texte laut vorzutragen.



Was läuft?

- Begrüßung und Kurzinfo/Repetition Landesbibliothek (Fokus Jugend-Sachbücher)
- Vorstellung verschiedener Sachbüchern / Erklärung der Begriffe «Register» & «Glossar»
- Erarbeitung von Glossar Rätselaufgaben in Dreiergruppen
- Raterunde
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Die SuS werden in Dreier-Teams eingeteilt. Das ABC-Rätsel besteht darin, **einen** Glossar-Begriff samt dazugehörigem Erklärungstext auszuwählen. Neben dem korrekten Glossar-Begriff werden zwei weitere Begriffe ausgesucht, die als Titel für den Erklärungstext dienen könnten. Nachdem alle Gruppen Zeit hatten, sich vorzubereiten, präsentieren sie ihr Sachbuch. SuS 1 liest die Erklärung des Glossar-Begriffes vor. SuS 2 gibt drei Begriffe als Antwortmöglichkeiten vor (nur einer ist korrekt). Wird der korrekte Begriff von der Klasse erraten, zeigt SuS 3 ein passendes Bild aus dem Sachbuch.

Was wollen wir erreichen?

- Die SuS wissen, was ein Sachbuch ist und können Register und Glossar nutzen.
- Durch den spielerischen Charakter der Buchpräsentation werden die SuS (für sie unbewusst) dazu gebracht, einen Text mehrmals vorzulesen.
- Auch leseschwächere SuS können aktiv mitarbeiten.
- Die Rollenverteilung des Dreierteams wird den Fähigkeiten der SuS angepasst.
- Beim Prozess der Auswahl von Sachbuch, Erklärungstext sowie Glossar-Begriff werden Kommunikations- und Sozialkompetenzen gefördert

Klassenstufe

5. Unterstufe, 6. Unterstufe, 1. Oberstufe, 2. Oberstufe, 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60 Minuten

Ziel

Auf spielerische Art erfahren die SuS, was ein Glossar und Register ist und wie diese in Sachbüchern verwendet werden. Das Wissen und die Nutzung von Sachbüchern wird vertieft und gefördert.



Was läuft?

- Begrüssung und Informationen zur Landesbibliothek (Fokus Jugend/Erwachsene)
- Einbruch in die Bibliothek mit Hilfe verschiedener Rätsel
- Stöbern und Ausleihe
- Verabschiedung

Was passiert?

Das Einbruchs-Szenario präsentiert sich wie folgt: In grosser Eile wurde am Vortag die Bibliothek von den SuS verlassen und wichtige Unterlagen für einen Vortrag blieben liegen. Jetzt gibt es nur eine Lösung um an die wichtigen Unterlagen zu kommen: Einen Einbruch! Lesend arbeiten sich die SuS durch alle Rätsel in der Bibliothek – am Schluss wartet ein Schatz auf die Einbrecher. Die SuS dürfen alle Bereiche der Landesbibliothek selbständig entdecken und suchen in den Regalen oder im Bibliothekskatalog nach Hinweisen.

Was wollen wir erreichen?

- Die SuS kennen alle wichtigen Regeln der Bibliothek und können die Bibliothek selbständig nutzen. (Ausleihe, Rückgabe, usw.)
- Die SuS nutzen den Bibliothekskatalog, um Medien zu suchen und zu reservieren.
- Die SuS bewegen sich selbständig in der Bibliothek und finden die gewünschten Medien in allen Bereichen.
- Die SuS nehmen die Bibliothek als ausserschulischen Lernort wahr und wissen die Angebote der Bibliothek vielfältig zu nutzen.

Klassenstufe

1. Oberstufe, 2. Oberstufe, 3. Oberstufe

Zeitaufwand

60 – 90 Minuten

Ziel

Vertieftes Wissen über das Medienangebot und die Medienaufstellung in der Landesbibliothek. Die selbständige Nutzung der Bibliothek wird gefördert. Vermittlung von Vorgehensweisen bei der Recherche am Computer.

Ablauf Anmeldung

Damit wir optimal auf Ihre Klasse vorbereitet sind, sollte die Anmeldung der Klassenführung spätestens zwei Wochen vor Ihrem Besuch bei uns eintreffen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Medien bei uns auszuleihen:

- **Institutionenausweis** (für die ganze Klasse, Fr. 50.00 Jahresgebühr)
Die Einschreibekarte muss mit dem Stempel der Schule versehen und unterzeichnet werden. Der Institutionenausweis gibt die Möglichkeit, dass alle SuS darauf Medien ausleihen. Die Kontrolle der Rückgabe der Medien obliegt der Lehrperson. Der Institutionenausweis ermöglicht es Ihnen, Medien (z.B. zu einem Klassenthema) für die ganze Klasse auszuleihen. Maximale Anzahl ausleihbare Medien: 100 Stück.
- **Benutzerausweis** (für alle SuS persönlich, kostenlos)
Wir senden Ihnen für alle SuS eine Einschreibekarte zu. Diese muss von den Eltern unterzeichnet werden. Sie senden uns die ausgefüllten und unterzeichneten Einschreibekarten zurück oder geben sie in der Bibliothek ab. SuS, die schon einen Ausweis haben, können diesen zur Klassenausleihe mitbringen und benötigen keinen neuen Ausweis. Die Kontrolle der Rückgabe der Medien obliegt den SuS und deren Familien. Maximale Anzahl ausleihbarer Medien: 30 Stück.

Sie haben eine passende Klassenführung gefunden und ausgesucht? So geht es weiter:

1. Sie besuchen die Website www.gl.ch/landesbibliothek oder direkt das Serviceportal my.gl.ch und melden sich online an

oder

Sie füllen das Anmeldeformular auf Seite 18 mit Ihren Wunschterminen aus und senden das Anmeldeformular per

E-Mail an: landesbibliothek@gl.ch

oder

Post an: Landesbibliothek Glarus, Klassenführungen, Hauptstrasse 60, 8750 Glarus

Mögliche Termine sind von Dienstag bis Freitag. Klassenführungen sind während den Öffnungszeiten der Landesbibliothek möglich. Ein Besuch am Morgen vor der Öffnung der Bibliothek zwischen 8.00-10.00 Uhr ermöglicht es den SuS aber, sich freier durch die Bibliothek zu bewegen.

2. Wir kontaktieren Sie, um Datum und Uhrzeit Ihrer Klassenführung definitiv zu buchen und senden Ihnen zur Bestätigung des Termins eine E-Mail.
3. Sie erhalten von uns eine Einschreibekarte für Institutionen mit unseren Broschüren «Benutzungs- und Gebührenordnung» und «Informationen». Spätestens eine Woche vor der Führung senden Sie uns die Karte zurück und wir erstellen die Klassenkarte für Sie, damit Sie am Ausleihtag bereit ist.

und/oder

4. Sie erhalten von uns für alle SuS eine Einschreibekarte mit unseren Broschüren «Benutzungs- und Gebührenordnung» und «Informationen». Spätestens eine Woche vor der Führung senden Sie uns die ausgefüllten und von den Eltern unterzeichneten Einschreibekarte zu oder bringen sie bei uns in der Bibliothek vorbei.

Wir erstellen vor dem Besuch Ihrer Klasse alle benötigten Benutzerkarten, damit diese am Tag der Klassenführung für alle SuS bereit sind.

5. Am Tag der Klassenführung begrüßen wir Sie beim Nebeneingang der Landesbibliothek an der Gerichtshausstrasse 25. Herzlich willkommen in der Landesbibliothek!
6. Bei Fragen können Sie sich gerne bei den zwei zuständigen Mitarbeiterinnen für Klassenführungen melden (siehe Seite 2).

Anmeldeformular Klassenbesuche

Wunschtermin 1: _____ Wunschtermin 2: _____ Wunschtermin 3: _____
(mögliche Termine: Dienstag – Freitag / Zeit nach Absprache)

Lehrperson: _____

E-Mail: _____ Telefonnr.: _____

Schulhaus (mit Adresse): _____

Alter SuS/Klasse: _____ Ausleihe erwünscht: Ja / Nein

Klassengröße: _____ Zeitrahmen: 60 Min / 90 Min / _____

Sprache: Mundart / Schriftdeutsch / _____

Was ist wichtig? / Sind Medien zu einem bestimmten Thema gewünscht? / Aufgabenstellung für SuS:

- Besuch: ohne Führung
- mit Führung
 - Ich will einen Löwen!*
 - Gesucht! Henri der Bücherdieb*
 - Ein Löwe in der Bibliothek*
 - Auch Gespenster lesen gerne*
 - Bibliothekspuzzle*
 - Erste Sätze*
 - Wörterlotto*
 - Detektivspiel*
 - Büchercasting*
 - Frei erfunden*
 - Der Fehlerteufel*
 - A, B oder C?*
 - Einbruch in die Landesbibliothek*
 -

Wird durch die Landesbibliothek ausgefüllt

- Individuelle Ausweise erstellen. Anzahl: _____
- Institutionenausweis erstellen.
- Einschreibekarten und Benutzungsordnungen verschickt. Datum: _____
- Einschreibekarten zurückerhalten. Datum: _____
- SuS im System aufgenommen. Datum: _____
- Bestätigungsmail verschickt. Datum: _____
- Termin im LB-Kalender eingetragen. Datum: _____
- Mehrzweckraum reserviert. Datum: _____